



INITIATIVE
ENERGIEEFFIZIENZ
NETZWERKE

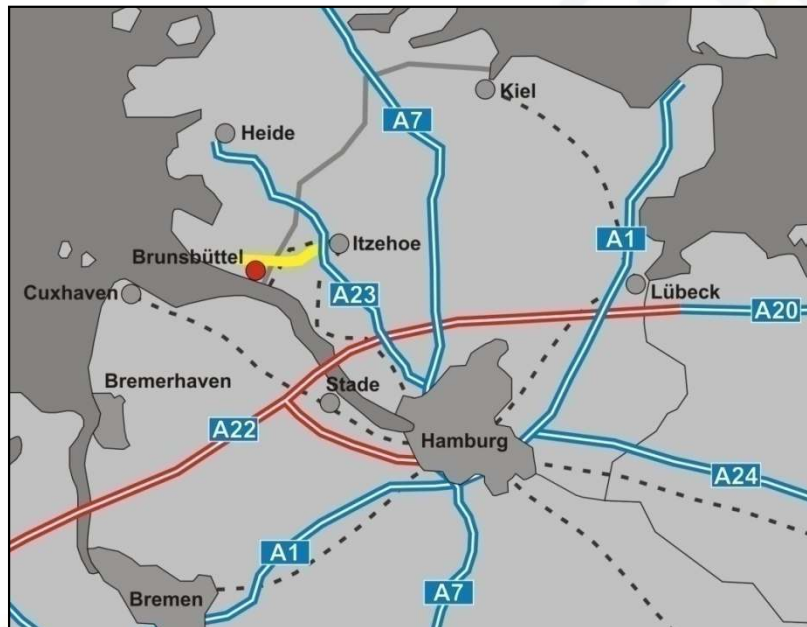


Energieeffizienz-Netzwerk im ChemCoast Park Brunsbüttel

28. September 2018 in der Alten Schlosserei, Aurubis AG, Hamburg

Lage & Anbindung

- Teil der Metropol-Region Hamburg (Deutschlands Tor zur Welt)
- Wirtschaftsraum mit 5,3 Mio. Einwohnern
- Einer der stärksten Wirtschaftsräume Europas
- Das wirtschaftliche Zentrum Nord-Deutschlands
- Brücke nach Skandinavien und ins Baltikum/ Rußland



Häfen



Ölhafen

- Mineralöl
- Ölverwandte Produkte

Hafen Ostermoor

- Ammoniak
- Harnstoff
- Weitere Chemikalien
- Düngemittel
- Öl

Elbehafen

- Universalhafen
- Stück- / Massengut
- Container
- Projektladungen
- Öl / Gas



ChemCoastPark Brunsbüttel

- Der Plug-In-Standort
 - Größtes Industriegebiet Schleswig-Holsteins
 - Ca. 2.000 ha Fläche
 - Ca. 450 ha voll erschlossen verfügbar



ChemCoastPark
BRUNSBÜTTEL



Schwerpunktbranchen

Grundstoffproduktion



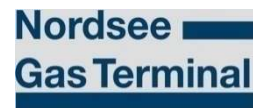
Ölförderung und -verarbeitung



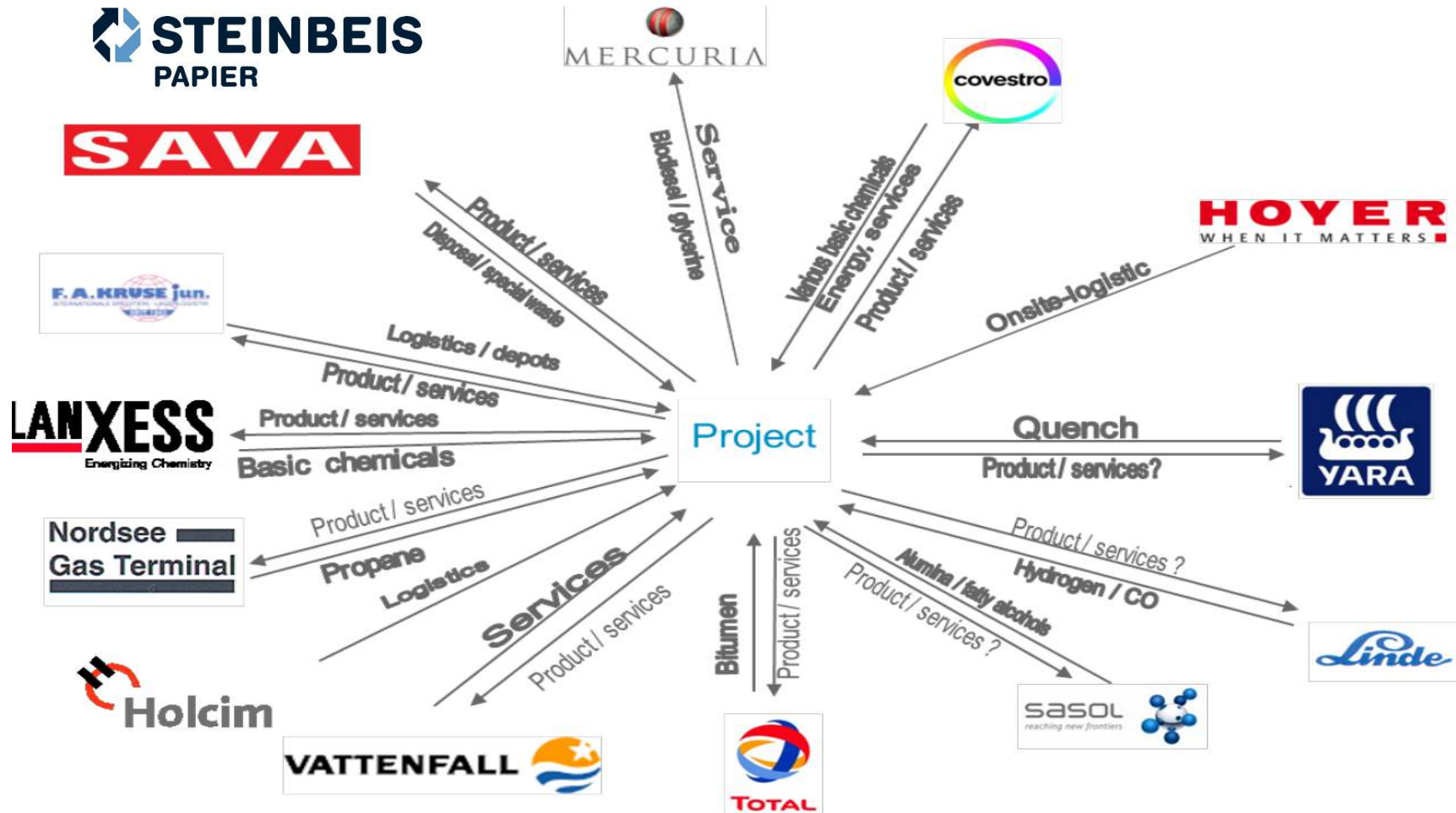
Energieerzeugung



Logistik

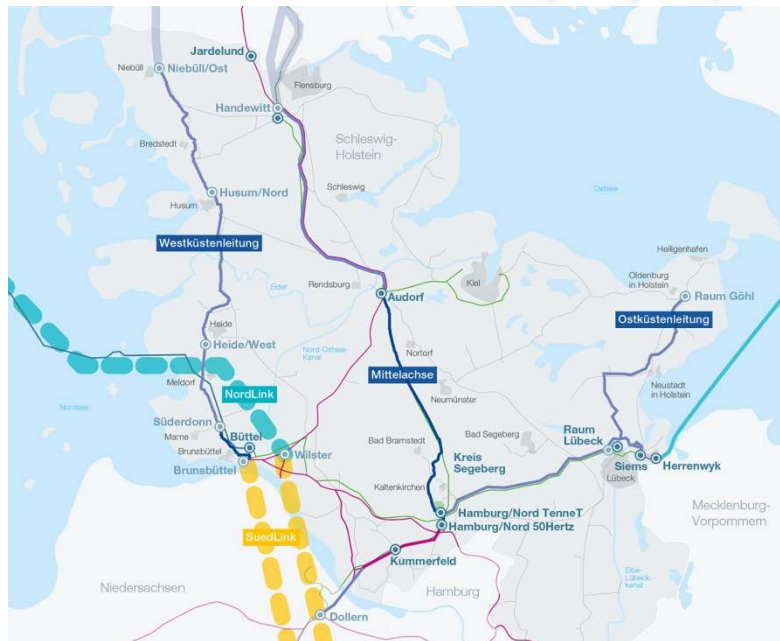


Synergien nutzen

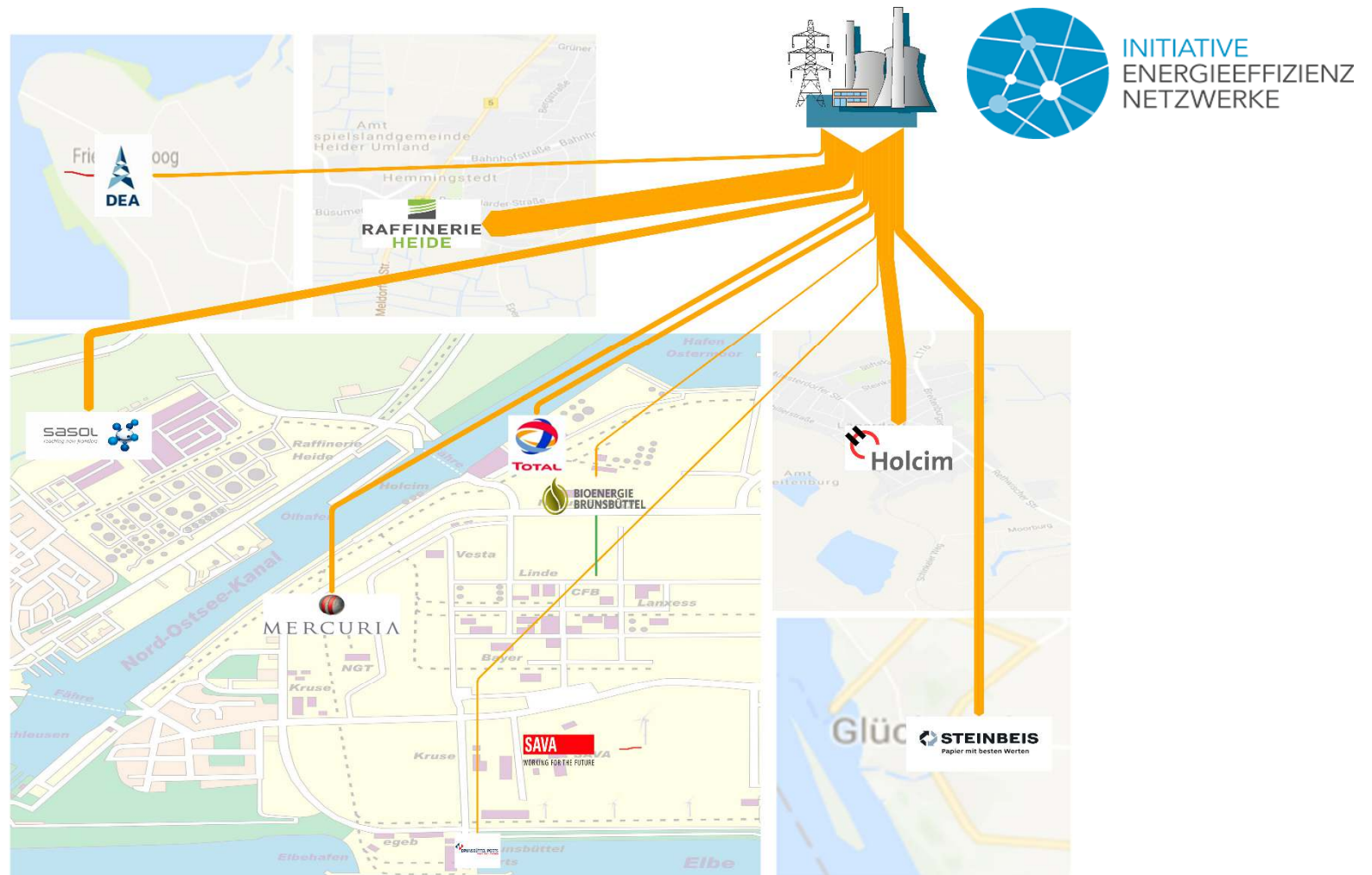


Regenerative Energie

- **Brunsbüttel liegt an den Trassen für Erneuerbare Energien (Wind Onshore und Offshore)**
- **Energiesammelpunkt**
- **Erste Projekte zur Umwandlung EE in Wasserstoff oder Methan für die Industrie**
- **Nördliche Region (Dithmarschen) ca. 1 WKA pro 140 Einwohner**



Helikoptermodell Energieeffizienz-Netzwerk



Erfolgreiche Netzwerkarbeit



Arbeitsweise im Energieeffizienz-Netzwerk



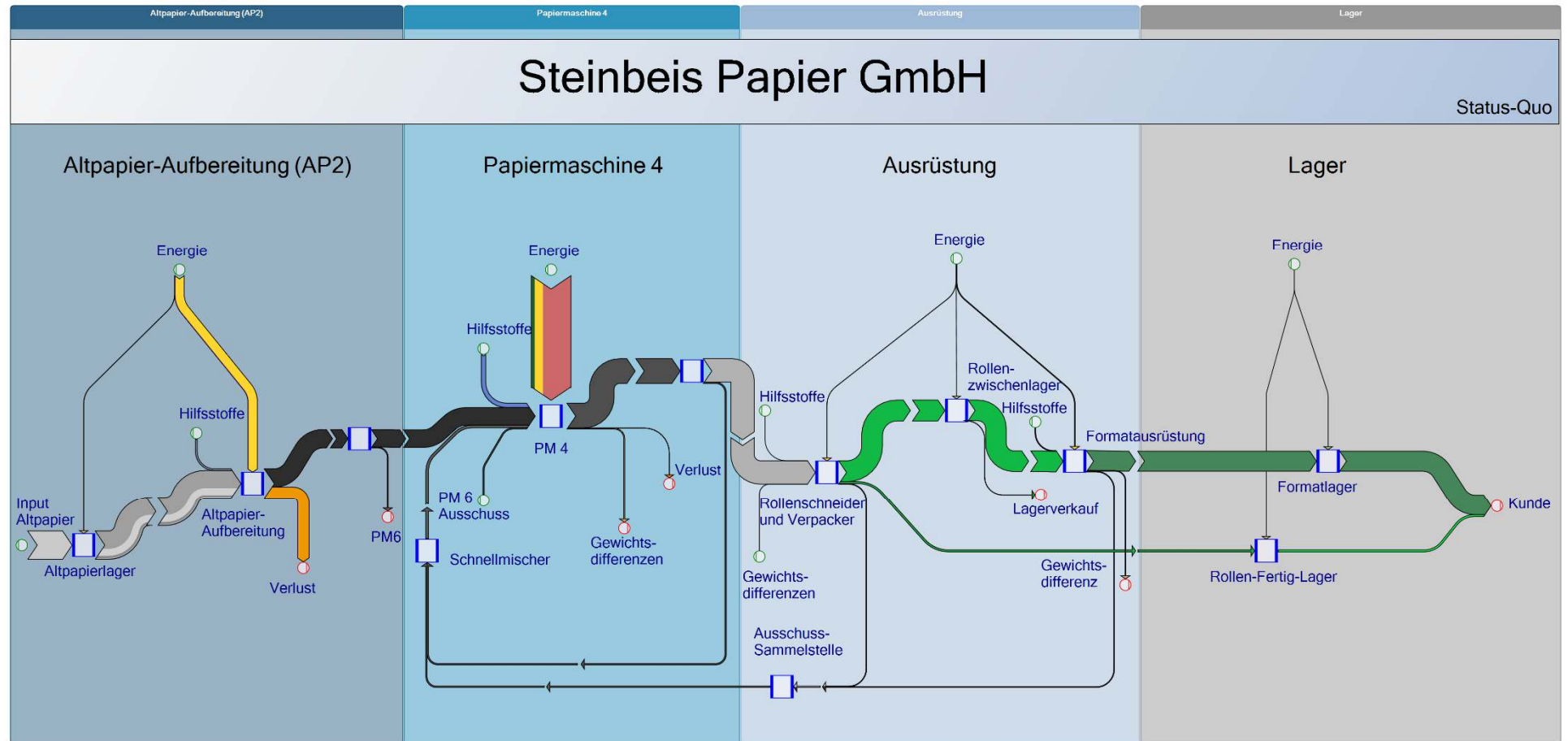
- Für das Energieeffizienz-Netzwerk im ChemCoast Park Brunsbüttel hat die Entwicklungsgesellschaft Brunsbüttel mbH das Institut für Umweltinformatik (ifu) in Hamburg beauftragt, für jedes Unternehmen, das sich im Netzwerk engagiert, einen ersten individuell zugeschnittenen Workshop durchzuführen.
- Dieses Vorgehen führte zu Erkenntnissen, wie sich ein höheres Maß an Energieeffizienz erzielen lässt.

Ziele der Workshoparbeit



- Beobachtung wertschöpfender Prozesse
- Identifizieren möglicher Effizienzpotenziale durch integrierte Energie- und Materialeffizienz
- Visualisierung des Ist-Zustandes mit Hilfe von Sankey-Diagrammen
- Einen kohärenten Ausblick für weitere Diskussionen über Energieeffizienzmaßnahmen geben
- Ergebnisse als Grundlage für die Netzwerkdiskussion

Sankey-Diagramm



Diskussion zur Bestimmung des Netzwerkeinsparziels



- Welche Maßnahmen in den Unternehmen sind für Energieeinsparziele geeignet?
- Können Erkenntnisse aus den Workshops weiter genutzt werden?
- Wie wird das kumulierte Netzwerkeinsparziel erarbeitet und wann wird es kommuniziert?
- Welche Daten werden im Netzwerk geteilt?

Bestimmung des Netzwerkeinsparziels



- Festlegung von Einsparmaßnahmen je Unternehmen innerhalb der Netzwerklaufzeit
- Berechnung der individuellen Einsparziele je Unternehmen an das Netzwerk
- Kumuliertes Einsparziel des Netzwerkes zur Kommunikation an die Initiative
- Realisierung der Einsparmaßnahmen während der Laufzeit des Netzwerkes
- Monitoring am Ende der Netzwerklaufzeit mit real erreichten Energieeinsparungen



- Unser gemeinsam im Energieeffizienz-Netzwerk des ChemCoast Park Brunsbüttel ermitteltes, kumuliertes Energieeinsparpotential bis 2019 beträgt:

254.305.429 kwh

Kontakt

■ ChemCoast Park Brunsbüttel

Entwicklungsgesellschaft Brunsbüttel mbH

Volker Jahnke

Elbehafen

25541 Brunsbüttel

Germany

Tel.: +49 (0) 4852 8384-12

E-Mail: jahnke@egeb.de

www.egeb.de

www.chemcoastpark.de



INITIATIVE
ENERGIEEFFIZIENZ
NETZWERKE